



Wolfsburg: Unbekannter Raubüberfall auf Jugendliche - Polizei sucht Zeugen!

In Wolfsburg kam es erneut zu einem Handy-Raub: Eine 15-jährige Jugendliche wurde auf der Braunschweiger Straße verletzt. Zeugensuche.

Braunschweiger Straße, 38440 Wolfsburg, Deutschland -

In Wolfsburg kam es am späten Sonntagabend, dem 22. Dezember, zu einem erschreckenden **Handy-Raub**. Eine 15-jährige Jugendliche wurde auf der Fußgängerbrücke an der Braunschweiger Straße Opfer eines unbekannten Täters, der sie plötzlich von hinten angriff und die Herausgabe ihres Handys forderte. Während die Jugendliche in einem Moment der Schockstarre ihr Handy aus der Hosentasche holte, entriß der räuberische Angreifer ihr das Smartphone und schubste sie, was zu einer leichten Verletzung führte. Der Täter flüchtete anschließend in unbekannte Richtung. Laut Berichten von **WAZ** hatte der Angreifer einen dunklen Hoodie und eine dunkle Skinny Jeans an und war etwa 1,80 Meter groß.

Zeugen dringend gesucht

Die Polizei Wolfsburg sucht nun nach Zeugen, die möglicherweise etwas über den Vorfall wissen oder den Täter gesehen haben. Interessierte, die Hinweise zum Vorfall geben können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 05361/46460 zu melden. Zudem wird untersucht, ob dieser Überfall in Zusammenhang mit ähnlichen Raubüberfällen in der Region steht, wie von **Regionalheute** berichtet.

Diese kriminelle Tat wirft ein dunkles Licht auf die Sicherheit in

Wolfsburg, besonders in dunkleren Stunden. Die Besorgnis über steigende Raubüberfälle in der Stadt nimmt zu, und die Polizei steht vor der Herausforderung, die Bevölkerung zu schützen und Täter schnell zu fassen. Die Machenschaften des Räubers zeigen erneut die Risiken, denen junge Menschen in der Öffentlichkeit ausgesetzt sind.

Details	
Vorfall	Raub
Ort	Braunschweiger Straße, 38440 Wolfsburg, Deutschland
Verletzte	1
Quellen	• www.waz-online.de • regionalheute.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at